

Care gerecht gestalten

Online-Gespräche zum Equal Care Day

Freitags von 18.00 bis 19.00 Uhr stellen sich Praktiker*innen, Wissenschaftler*innen und Politiker*innen dem Gespräch rund um Equal Care. Initiiert wurden die Gespräche von der Katholischen Frauengemeinschaft Deutschlands e.V. (kfd) und der Gemeinschaft der Katholischen Männer Deutschlands (GKMD).

Themen und Termine

26.02. Equal Care Day: Füreinander sorgen, aber wie gerecht verteilen?

kfd im Gespräch mit:

- Sascha Verlan, Initiator des Equal Care Days
- Thomas Altgeld, Vorsitzender des Bundesforums Männer
- Prof in em. Dr. Margrit Brückner, Frankfurt University of Applied Sciences, Soziale Arbeit und Gesundheit

05.03. Pflege: Eine gemeinsame Gestaltungsaufgabe aller?

GKMD im Gespräch mit:

- Prof. Dr. Andreas Wittrahm, Theologe und Psychologe, DICV-Aachen
- Birgit Hullermann, Pflegewirtin, 2. Vorsitzende des Katholischen Pflegeverbandes e. V., Emsdetten
- Anna Wischnewski, Sprecherin des Netzwerkes PflegeBegleitung NRW

12.03. Lebenspraxis: Für sich und andere sorgen - Wie werden wir kompetent?

kfd im Gespräch mit:

- Prof in em. Uta Meier-Gräwe, Unterzeichnerin des Care-Manifestes, ehemals Lehrstuhl Sozioökonomie des Privathaushaltes an der Justus-Liebig Universität Gießen
- Marc Melcher, Paritätisches Bildungswerk Bundesverband- Fachstelle für Jungenarbeit Hessen

19.03. Equal Care für ein ganzes Leben: Wie gelingt fürsorgliche Zuwendung?

GKMD und kfd im Gespräch mit:

- Bundesministerin Franziska Giffey, BMFSFJ (angefragt)
- Dr. Hans Prömper, Universität des 3. Lebensalters, Frankfurt
- Dr. Brigitt Schwarzmann, Geschäftsführerin Haus der Familie, München

Anmeldung:

Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldung zu den einzelnen Abenden ist möglich unter: cornelia.goette@kfd.de. Der Einwahllink ist für alle vier Gesprächsabende gültig und wird jeweils am Veranstaltungstag bis 11.00 Uhr verschickt. Für weitere Informationen: <https://www.kfd-bundesverband.de/equal-care-day/>